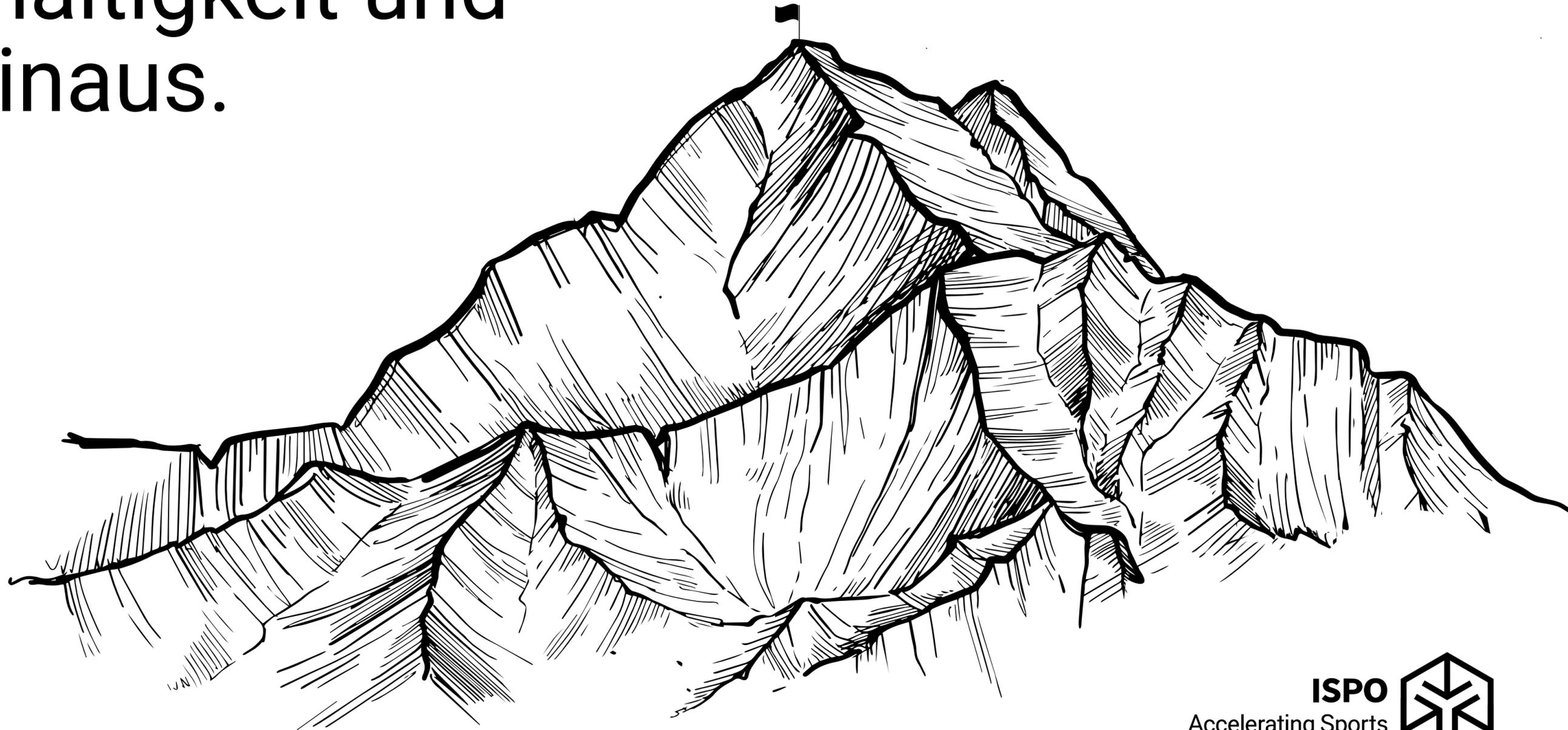




Messe München

Connecting Global Competence

To the summit.
Zur Nachhaltigkeit und
darüber hinaus.



Wir sind in der Verantwortung.

ISPO ist mehr als ein Veranstaltungsort, mehr als ein internationales Plattformnetzwerk: Im Kern sind wir Menschen. Wir sind Teil einer globalen Gesellschaft und als Mitglieder dieser Gesellschaft müssen wir unseren Teil dazu beitragen, die Herausforderungen, die sich uns allen stellen, anzugehen.

Die ISPO Gruppe hat eine Verantwortung, die weit darüber hinausgeht, Menschen, Marken und Produkte zueinander zu bringen. Und sie geht weit über das Thema der Nachhaltigkeit hinaus. In einer Welt, die zunehmend komplizierter wird, ist es wichtig, dass wir unser Handeln an Werten und an wissenschaftlichen Erkenntnissen ausrichten. In einer Welt, die immer komplexer wird, müssen wir das große Ganze im Auge behalten. Denn wann immer wir eine der Herausforderungen angehen, hat dies direkten Einfluss auf alle anderen.

Wir sind davon überzeugt, dass Sport und Outdoor die Kraft haben, die Welt zu verändern. Und wir werden davon Gebrauch machen.



Veränderung von innen heraus.

Das ISPO-Team ist aktiv.

Ein paar Beispiele.

Nachhaltiges Pendeln: Der meisten in unserem Team nutzen für den Arbeitsweg die öffentlichen Verkehrsmittel oder sie kommen mit dem Fahrrad, was dank des Fahrrad-Leasingprogramms der Messe München jedem ermöglicht wird. Mitarbeiter aus weiter entfernten Gebieten bilden Fahrgemeinschaften. Für Geschäftsreisen wird im Rahmen der Möglichkeiten das umweltfreundlichste Verkehrsmittel gewählt.

Keine Einwegmaterialien: Das Team verzichtet beispielsweise beim „Mittagessen-to-go“ auf Einwegverpackungen.

Bedachter Verzehr von Fleisch: Gerade bei Teamveranstaltungen und auch im privaten wird immer häufiger vegetarisch gegessen.

Verbrauchsmaterialien im Büro: In den Team-Räumlichkeiten werden, vom Spülmittel bis hin zu den Kaffeebohnen, nur ökologische und fair hergestellte Verbrauchsmaterialien genutzt.

... und vieles mehr.

Was uns antreibt? Der Wille, etwas zu verändern.

Klimaneutralität zu erreichen ist ein wichtiger Schritt. Doch wir haben uns weitaus ambitioniertere Ziele gesetzt, über das Klimathema, über die ISPO Munich, über die ISPO Gruppe und über die Sport- und die Outdoor-Industrie hinaus.

Was uns antreibt? Der Wille, etwas zu verändern.

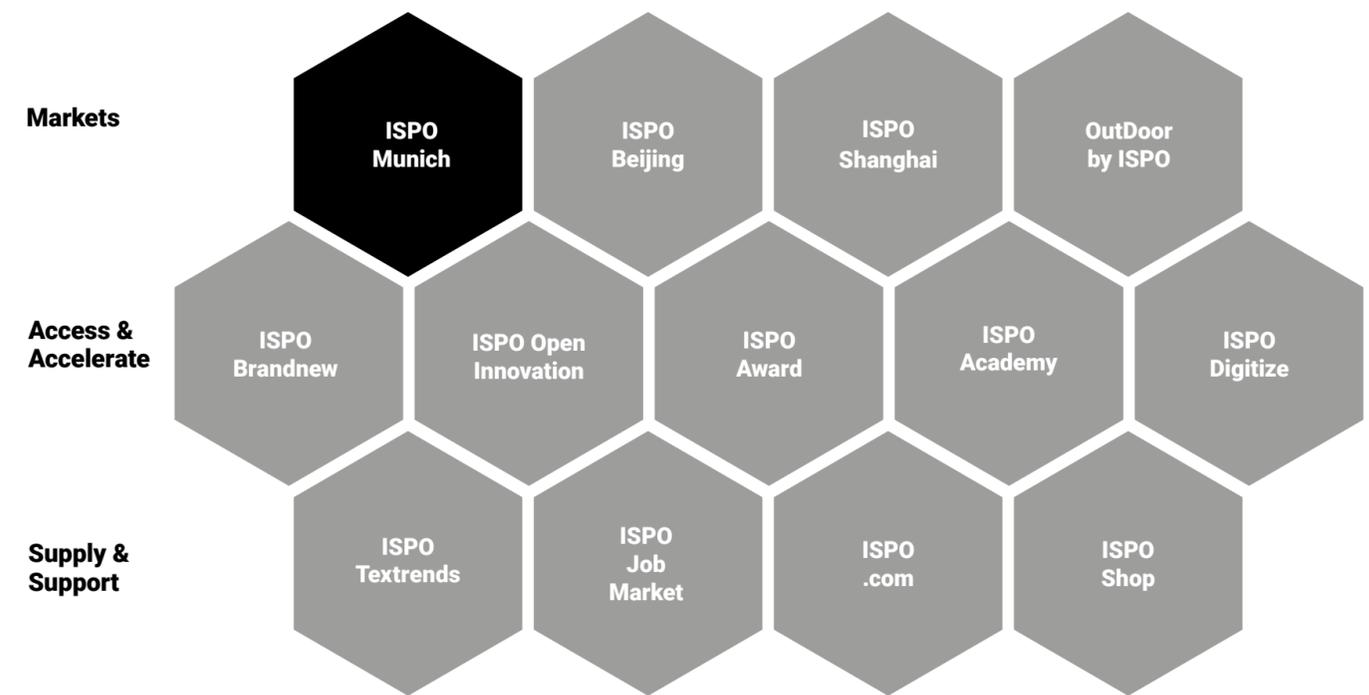
Es geht schon lange nicht mehr nur um Wertschöpfung. Es geht darum, Werte zu schaffen, die der Gesellschaft zugute kommen. Wir alle sind in der Verantwortung, Lösungen für die Herausforderungen unserer Zeit zu entwickeln, ob es nun um Klima, Diversität, Gleichbehandlung, Menschenrechte, oder die Bekämpfung von Armut und Hunger geht.

Sport, Outdoor und Fashion prägen unsere Identität, sie sind treibende Kräfte in unserem Leben und sie haben die Kraft, auf globaler Ebene etwas zu verändern. Deshalb entwickelt sich ISPO zu einer industrieübergreifenden Plattform, um aus Sport und Outdoor Lösungsbeiträge im gesellschaftlichen Kontext zu erschaffen, um mit gutem Beispiel voranzugehen, um die Player über Branchengrenzen hinaus zusammenzubringen, und um tatsächlich Veränderung zu bewirken.



ISPO Munich und Nachhaltigkeit.

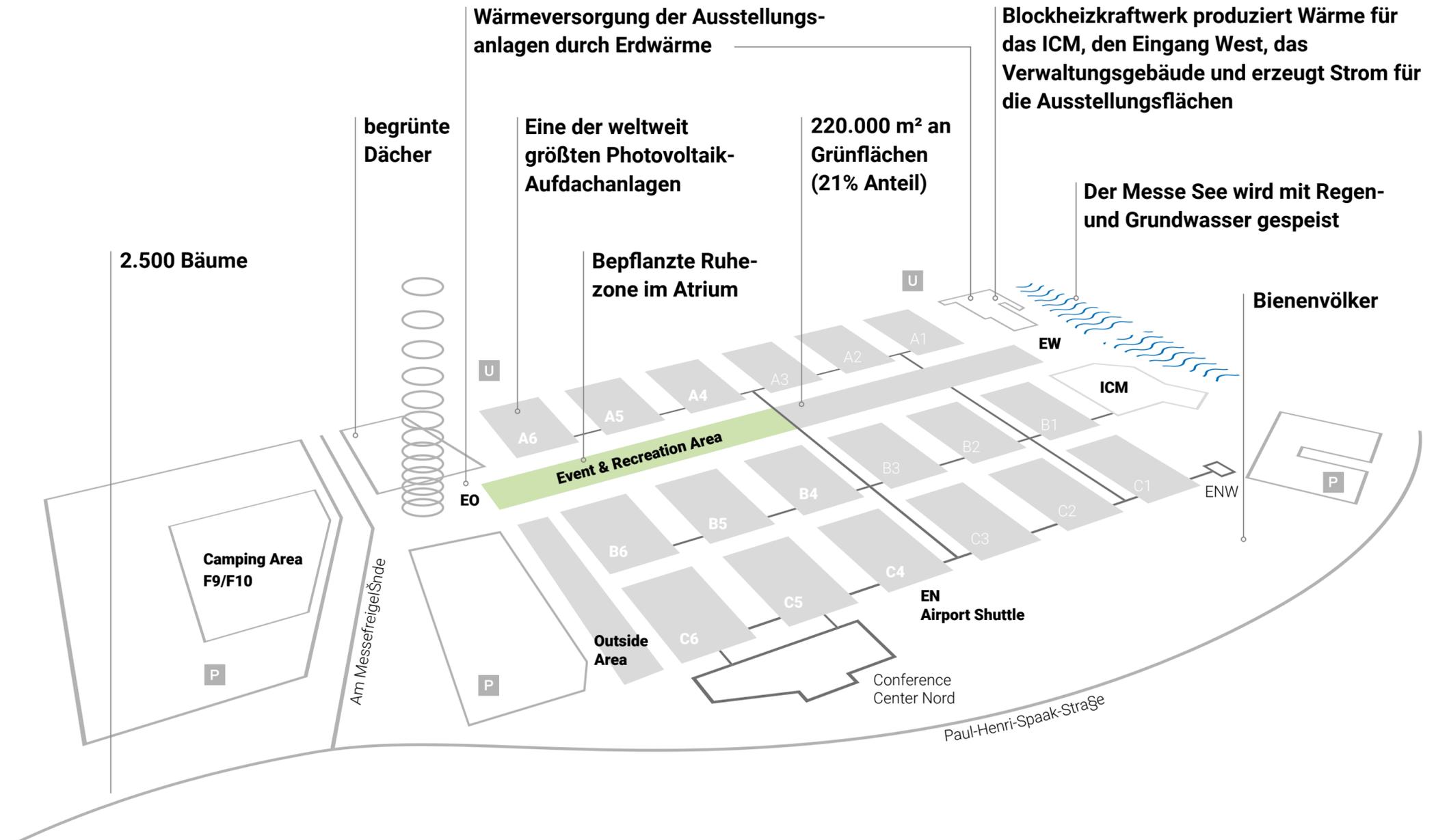
Für OutDoor by ISPO 2019 war der Anspruch bereits hoch. Heute wenden wir das Gelernte auf die größte unserer Plattformen an. Und wir schaffen substantielle Voraussetzungen, um den Veränderungsprozess weiter voranzutreiben.



Maßnahmen über die Messe hinaus. Auf dem Weg zum klimaneutralen Messegelände.

Das Veranstaltungsgelände der ISPO Munich setzt in Sachen Nachhaltigkeit bereits jetzt Standards in unserer Branche.

Unser jüngster Erfolg: Seit Anfang 2020 kommt die Energie für unser Gelände zu 100% aus erneuerbaren Quellen.



- EO** Eingang Ost / Entrance East
- EW** Eingang West / Entrance West
- EN** Eingang Nord / Entrance North
Airport Shuttle

Nachhaltigkeit bei der ISPO Munich 2020.

Partner Pledges: Wir fordern Agenturen, Messebauer, Caterer, Druckereien und andere Servicepartner dazu auf, die Umwelt zu entlasten, indem sie weniger produzieren, mehr wiederverwenden und umweltfreundliche Materialien und Produktionsmethoden verwenden.

Nachhaltiges Catering: Wir stellen den Besuchern kostenlose Trinkwasserspender und Spülküchen für mitgebrachtes Geschirr zur Verfügung. Das Catering ist plastikfrei, Glasgefäße, Kaffeemühlen, wiederverwendbare Lebensmittelbehälter und Besteck zur Miete werden angeboten.

30% weniger Teppich: Wir haben den Flurteppich um 30% reduziert und verwenden Teppiche aus einem geschlossenen Recycling-Kreislauf.

Kluge Konstruktion: Wir haben die Veranstaltungs- und Beleuchtungstechnik sowie alle anderen Elemente reduziert und verwenden Baumaterialien und Kabinenkonstruktionen von anderen, auf dem Messegelände laufenden Projekten/Ausstellungen, wieder.

Bessere Materialien und Ausrüstung: Wir haben konventionelle Produkte durch umweltfreundliche ersetzt wie z.B. umweltfreundliche Druckfarben, Öko-PVC Folien, LED-Leuchten, Elektrogabelstapler und mehr.

Nachhaltigeres Marketing: Wir haben das Marketingmaterial und die Druckauflage unseres Messeplaners reduziert. Letzterer wird zurückgenommen und kann so von weiteren Besuchern verwendet werden. Wir setzen umweltfreundliche Materialien für Lanyards, Papiertickets, Schilder und Aufkleber ein und haben die Anzahl der Banner reduziert.

Weniger Papier: Wir haben die Planungsprozesse auf einen papierlosen Betrieb umgestellt.

Nachhaltigere Mobilität: Wir kooperieren mit Sixt und ShareNow, um die Umweltbelastung zu reduzieren, und helfen den Besuchern bei der Nutzung umweltfreundlicher Verkehrsmittel. Wir bieten zusätzlich 20 Doppeladestationen für Elektrofahrzeuge.

Optimierte Logistik: Wir nutzen das Logistiksystem FairLog, um die Anlieferung zu koordinieren und minimieren so unnötige Standzeiten.

Intelligentes Recycling: Wir sind die erste Veranstaltung, die ein komplett erneuertes Abfallwirtschaftssystem umsetzt und so sicherstellt, dass die größtmögliche Menge an wertvollen Ressourcen in das Recyclingsystem überführt wird.

Maßnahmen über München hinaus. ISPO Niederlassung China.

Neben Maßnahmen zur Steigerung der Nachhaltigkeit ist ISPO in China entschlossen, den Themen Klimawandel und Corporate Social Responsibility vermehrte Sichtbarkeit und Aufmerksamkeit zu verschaffen. So wird es dazu auf der ISPO Beijing 2020 eine Reihe von Veranstaltungen geben, wie die „CSR Stage“ oder das „Sports Fashion Trend Forum“.

Inhalte sind beispielsweise Sport und nachhaltige Entwicklung mit dem Präsidenten und Chefredakteur des China Sustainability Tribune, Materialinnovationen mit dem Marketing Manager von China Du-Pont™ Sorona®, DuPont Biomaterials und das Aus- und Fortbildungsprogramm für junge Menschen von Raleigh China.

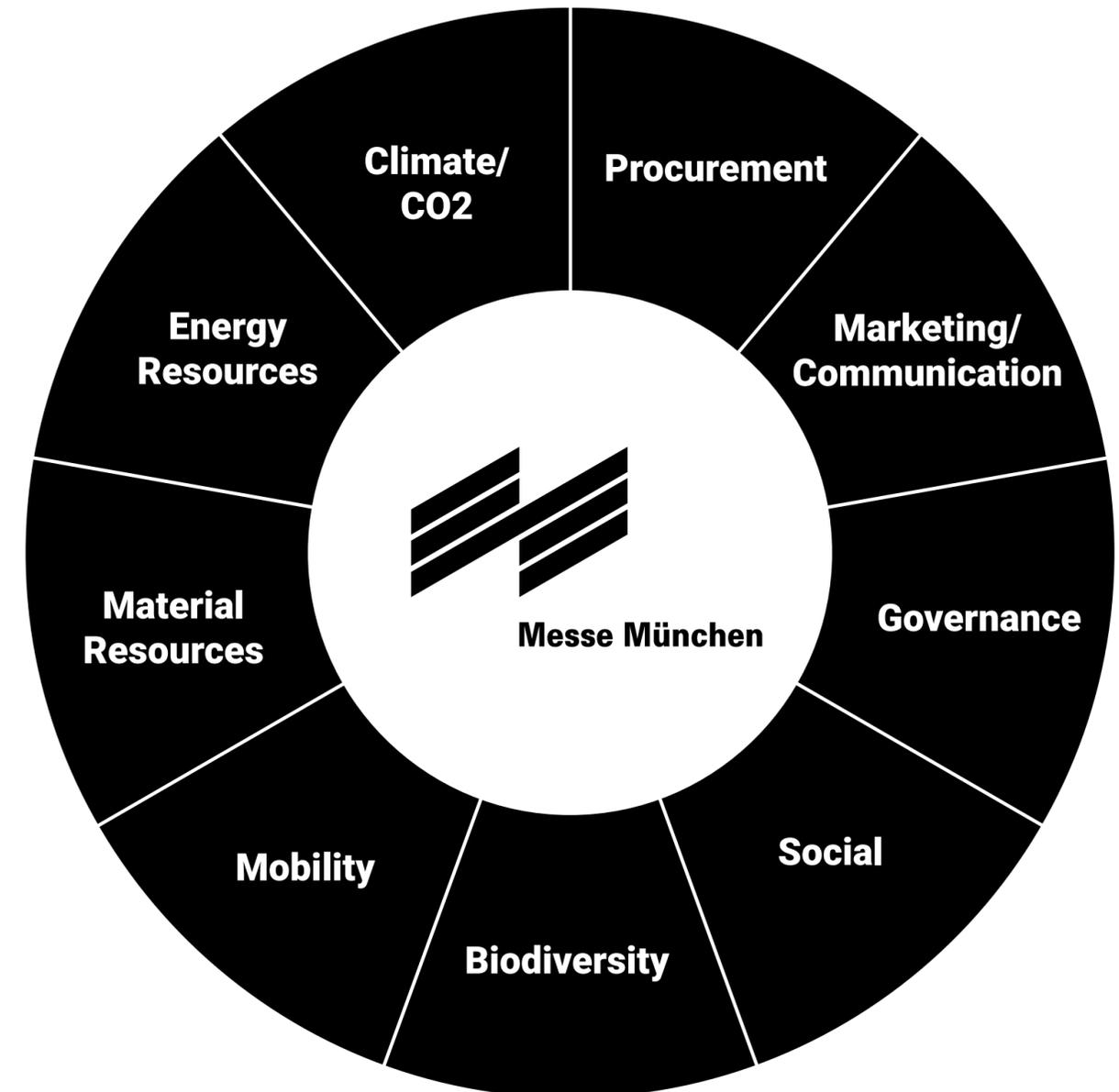
Diese Veranstaltungen sind Bestandteil eines beginnenden, ganzheitlichen Veränderungsprozesses.



Systemwandel.

Der 360° Ansatz der Messe München.

Die vom TÜV als energieeffizientes Unternehmen ausgezeichnete Messe München bedient allein in München 40 Eigenveranstaltungen in den weltweit wichtigsten Branchen und Industrien. Sie setzt zahlreiche Mitarbeiterangeboten hinsichtlich Themen wie Umwelt und Vielfalt um und folgt der Stadt München in ihrem Bestreben, im Jahr 2035 die Klimaneutralität zu erreichen. ISPO Munich und OutDoor by ISPO sind zwei Treiber dieses Wandels, der letztendlich alle Veranstaltungen und Branchen grundlegend verändern wird.

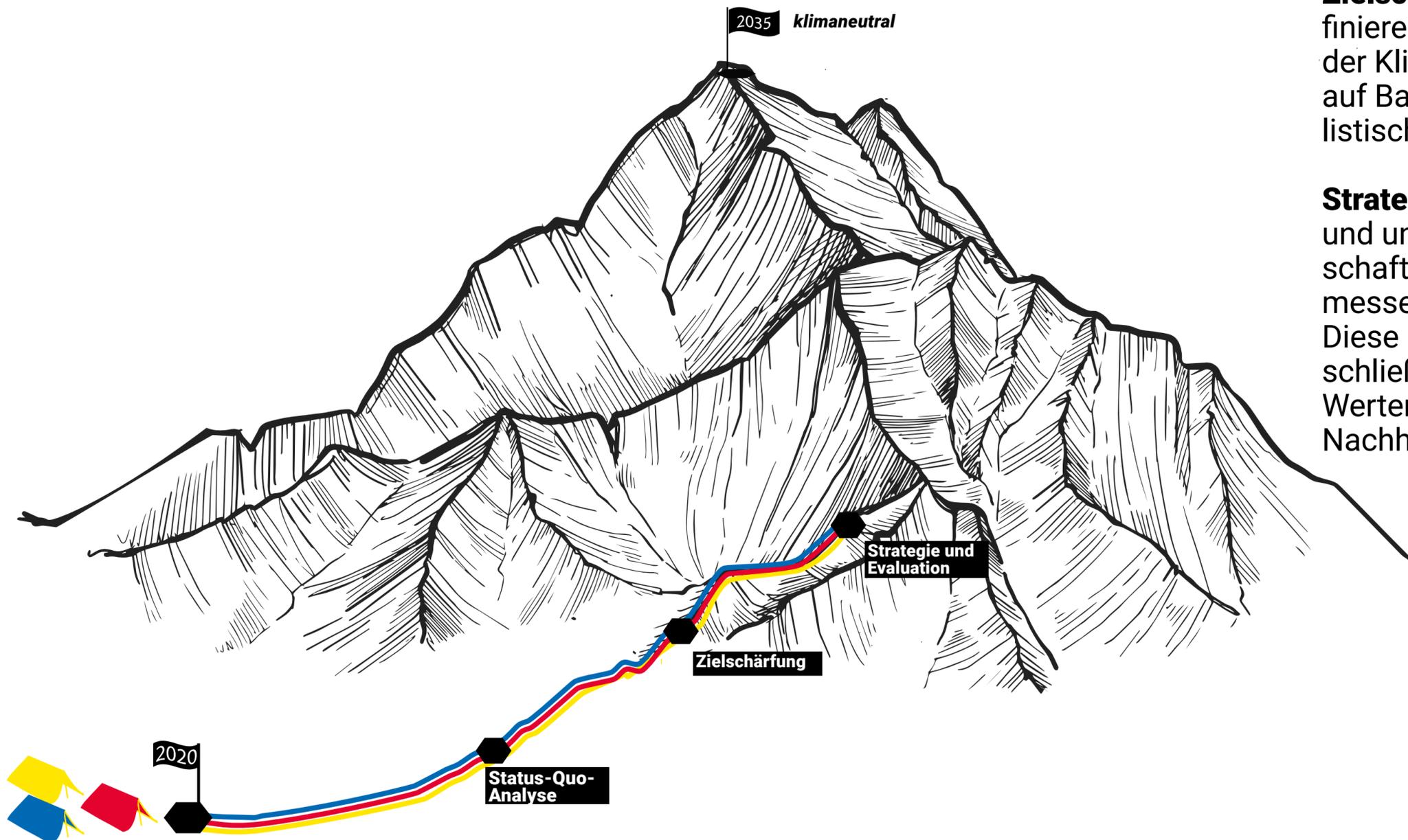


ISPO baut Substanz auf, um mehr zu erreichen.

Die Herausforderungen, denen wir heute und in Zukunft gegenüberstehen, sind so eng miteinander verwoben, dass sie nicht nacheinander zu meistern sind. Wir können zwar Prioritäten setzen, dürfen dabei aber keine der Herausforderungen außer Acht lassen. Wir müssen vielmehr einen ganzheitlichen Veränderungsprozess anstoßen. Einen Prozess, zu dem wir Experten aus allen relevanten Bereichen einladen, um unser Unternehmen zum Treiber eines nachhaltigen Wandels zu machen.

ISPO geht weiter.

Das Fundament für die weitere Entwicklung.

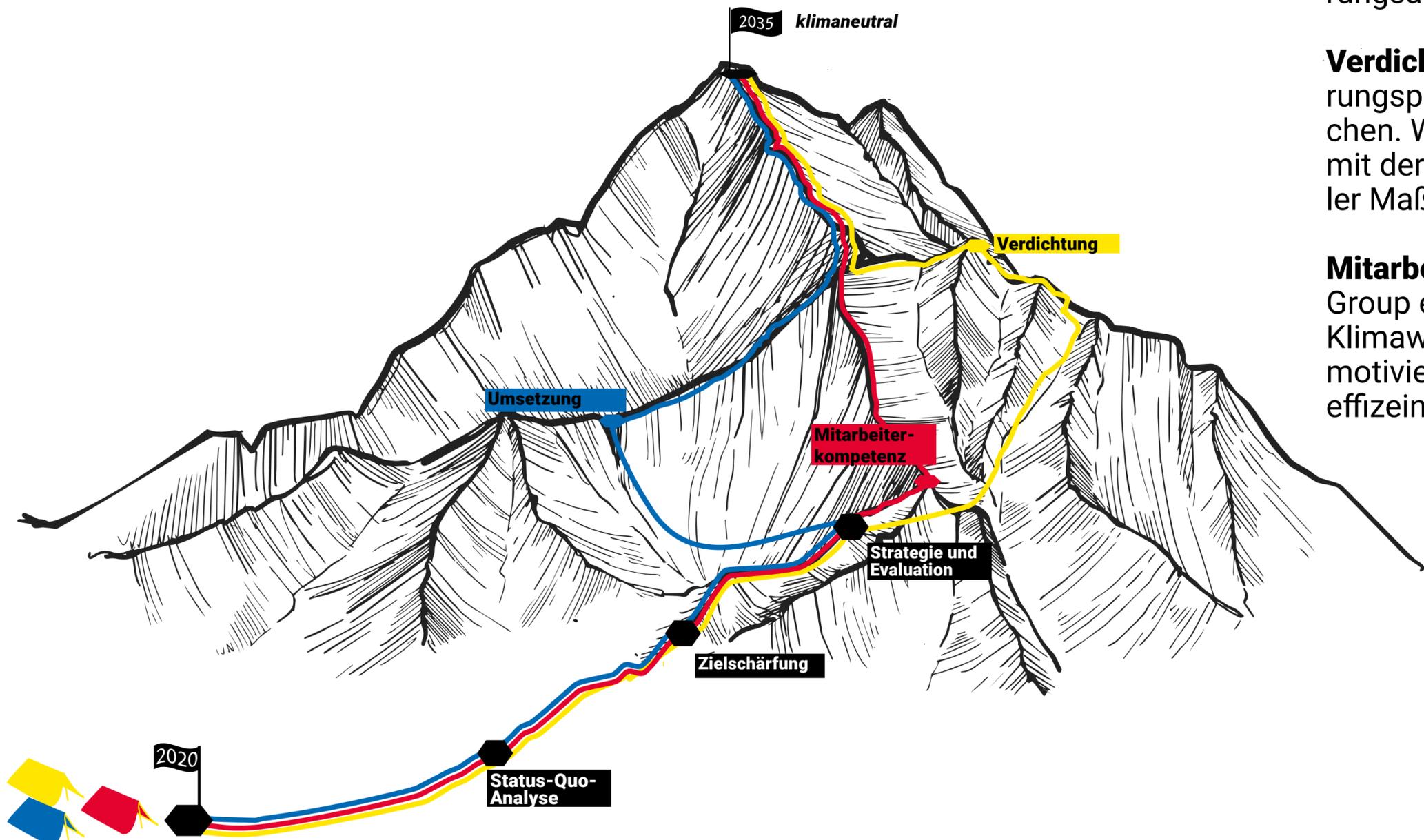


Status-Quo-Analyse: Wir analysieren in Zusammenarbeit mit Fachleuten aus allen relevanten Bereichen zunächst ganz genau, wo wir heute stehen. Auf Basis dieser Ergebnisse bestimmen wir das weitere Vorgehen.

Zielschärfung: Dem Beispiel der Stadt München folgend definieren und terminieren wir Zwischenschritte zur Erreichung der Klimaneutralität bis 2035. Im Jahr 2020 setzen wir uns auf Basis der „Sustainable Development Goals“ weitere realistische Ziele über das Thema Nachhaltigkeit hinaus.

Strategie und Evaluation: Wir entwickeln unsere Strategie und unseren Evaluationsprozess anhand aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse weiter, um unseren Fortschritt messen und unseren Weg wenn nötig anpassen zu können. Diese Maßnahmen werden wir zur ISPO Munich 2021 abschließen. Ihr liegt die Definition von Erfolg nach ethischen Werten und qualitativem Wachstum, sowohl im Hinblick auf Nachhaltigkeit als auch auf Profitabilität, zugrunde.

The ISPO geht weiter. Routenplanung zum Ziel.



Umsetzung: Anhand der Auswertung aller Maßnahmen, unserer Gesamtstrategie und wissenschaftlicher Erkenntnisse wandeln wir unsere Partner Pledges in zielführende Vorgaben um. Wir werden die gemeinsamen Aktivitäten mit der ISPO Niederlassung China intensivieren und den Erfahrungsaustausch marktübergreifend synchronisieren.

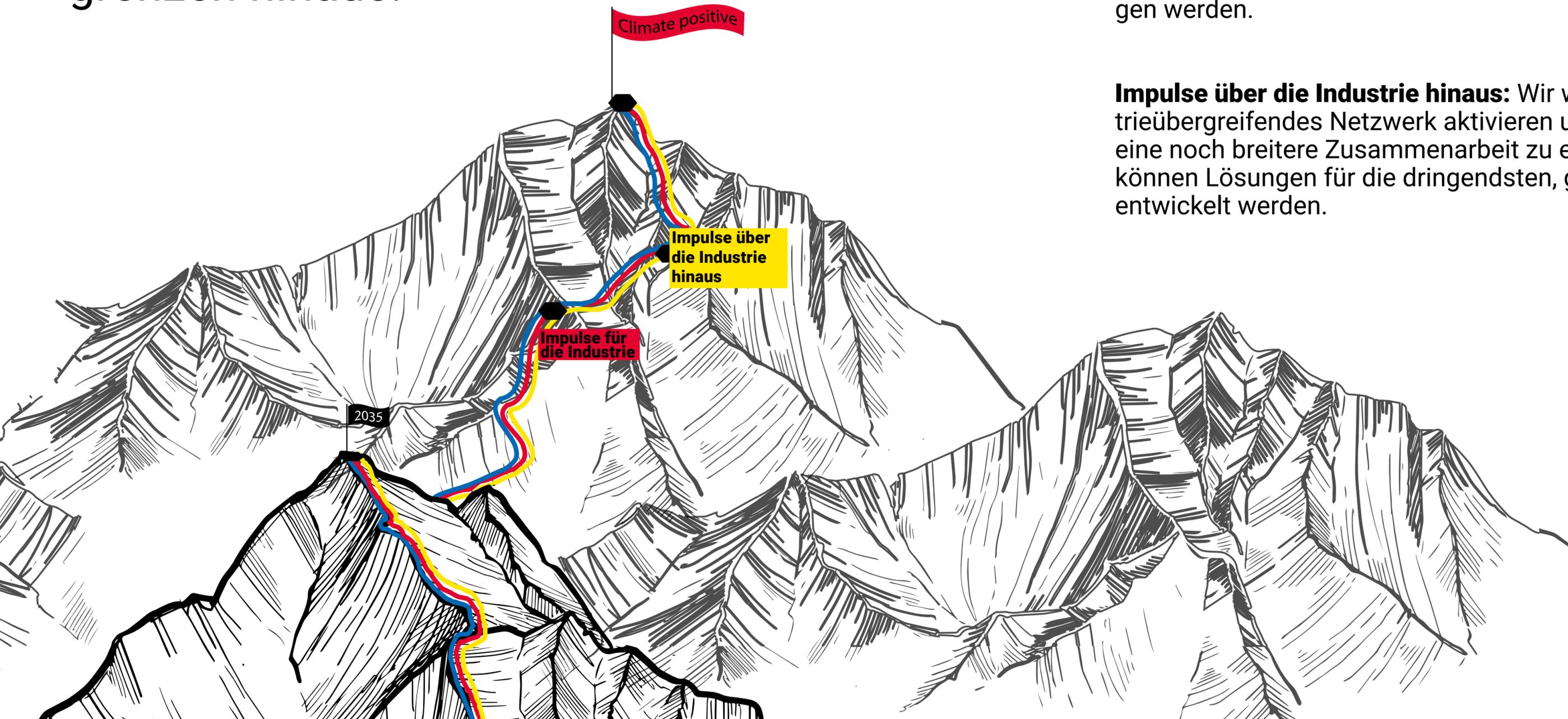
Verdichtung: Wir initiieren einen ganzheitlichen Veränderungsprozess bei der ISPO Gruppe und der Messe München. Wir intensivieren unsere gemeinsamen Bemühungen mit der Stadt München, um die Entwicklung effizienter lokaler Maßnahmen voranzutreiben.

Mitarbeiterkompetenz: Wir schaffen im Team der ISPO Group ein noch stärkeres kollektives Bewusstsein für den Klimawandel und die Sustainable Development Goals. Wir motivieren und schulen unser Team, um die umfangreiche, effiziente und kontinuierliche Strategie zu gewährleisten.

Über Grenzen hinaus. Unsere Zukunft.

So viele Herausforderungen auf einmal anzugehen kann nur gelingen, wenn treibende Kräfte aus der Sport- und Outdoor-Industrie und darüber hinaus zusammenarbeiten.

Unsere Zukunft. Weit über Branchengrenzen hinaus.



Impulse für die Industrie: Wir aktivieren unser Netzwerk innerhalb der Sport- und Outdoor-Industrie, um einen globalen Austausch von Fachwissen, Erkenntnissen und Ideen zu initiieren. Nur so können die Herausforderungen, denen die Welt sich stellen muss, in naher Zukunft adäquat angegangen werden.

Impulse über die Industrie hinaus: Wir werden unser industrieübergreifendes Netzwerk aktivieren und ausbauen, um eine noch breitere Zusammenarbeit zu ermöglichen. Nur so können Lösungen für die dringendsten, globalen Probleme entwickelt werden.

To make sports* the central driver in all of us.

*Through its world-changing power we collectively create impact that matters.

